



## **Großartiger Saisonabschluss auf amerikanischem Boden**

Alexander Matlari siegt beim Doral Golf Classics in Florida gegen starke internationale Konkurrenz +++ Beim Orange Bowl belegen Dominic Foos und Alexander Matlari die Ränge zwölf und 21 +++

Ein überaus erfolgreiches Jahr 2012 für die Aktiven des Golf Club St. Leon-Rot fand Ende Dezember in den USA einen gelungenen Abschluss: Beim Doral Golf Classics, einem Spitzenturnier für jugendliche Golfer von sieben bis 18 Jahren, das nahe Miami ausgetragen wurde, holte sich Alexander Matlari den Sieg in der Altersklasse der 16- bis 18-Jährigen. Damit trat der St. Leon-Roter Spieler in die Fußstapfen seines Bruders Philip, der bereits im Jahr 2010 die Konkurrenz der Altersklasse 12 bis 13 für sich entscheiden konnte.

Alexander Matlari siegte mit einem Score von 213 Schlägen (68, 75, 70) vor dem Amerikaner Danny Guise, der auf 215 Zähler kam. Bei teils kräftigem Wind behielt der St. Leon-Roter, der direkt vom Trainingslager der deutschen Nationalmannschaft aus Kalifornien nach Florida gereist war, bis zum Schluss einen kühlen Kopf und setzte sich mit starkem Spiel gegen seinen US-Konkurrenten durch. »Das Turnier war für mich ein wunderbarer Abschluss meiner Jugendkarriere«, freute sich der 18-Jährige über seinen internationalen Erfolg. Insgesamt spielten über 690 junge Golfer aus 45 Nationen bei diesem Event, das schon einige bekannte Namen in der Siegerliste führt. So sammelten hier unter anderem die heutigen LPGA-Proetten Christie Kerr, Paula Creamer oder die PGA-Tour-Pros Sean O’Hair und Chris Couch wertvolle Wettkampferfahrung.

Mit dem Sieg in Doral war das Golfjahr für Alexander Matlari jedoch noch nicht ganz zu Ende. Denn beim Orange Bowl, einem der weltweit bekanntesten Turniere für junge Golfer (ebenfalls in Florida), schlug der St. Leon-Roter Leistungsträger gemeinsam mit seinem Clubkollegen Dominic Foos ab. Der 15-jährige Foos beendete das Turnier mit 284 Schlägen auf dem zwölften Rang, Matlari wurde mit 289 Schlägen geteilter 21.





GOLF CLUB ST. LEON-ROT



TOP PARTNER DES GOLF CLUB ST. LEON-ROT 

»Wir freuen uns sehr, dass Alexander Matlari zum Ende seiner Jugendlaufbahn ein so bedeutender internationaler Erfolg gelungen ist. Unsere Saison 2012 war von vielen bemerkenswerten Resultaten auf nationaler und internationaler Ebene gekennzeichnet und Alexanders Sieg setzt nochmals ein dickes Ausrufezeichen hinter diese beispiellose Saison«, begeistert sich Eicko Schulz-Hanßen, Geschäftsführer des Golf-Club St. Leon-Rot. »Die Erfolgsserie des Jahres 2012 zu wiederholen oder gar zu übertreffen dürfte enorm schwer werden, doch unsere Spieler und Trainer werden alles dafür tun, damit die Leistungskurve unseres Clubs auch 2013 weiterhin stetig nach oben zeigt«, führt Schulz-Hanßen weiter fort.

Über den Golf Club St. Leon-Rot ([www.gc-slr.de](http://www.gc-slr.de))

Der 1996 gegründete Club verfügt über zwei 18-Löcher-Meisterschaftsplätze, die beide bereits Austragungsort der Deutsche Bank SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Tiger Woods, insgesamt 600 Wochen seiner Karriere Nummer eins der Welt, hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier in den Jahren 1999, 2001 und 2002. Beide Plätze, »St. Leon« und »Rot«, sind mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet worden. So erhielt der Meisterschaftsplatz Rot bis 2010 neun Mal in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als »Beliebtester Golfplatz in Deutschland«. 2011 und 2012 ging diese Auszeichnung an Platz St. Leon. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahre 2000 zu einem der »Top 500 Holes in the World«. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Löcher-Kurzplatz sowie einen 5-Löcher-Bambini-Platz. Zudem stehen mit gleich zwei Driving-Ranges, einem innovativen Video-Trainingszentrum, diversen Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns großzügige und hochwertige Übungsbereiche zur Verfügung. 2011 wurde das große, innovative Indoor Short Game Center of Excellence eröffnet, das den Leistungsträgern des Clubs nun ein ganzjähriges Training ermöglicht. Seit April 2012 gehört der Golf Club St. Leon-Rot zu den »European Tour Destinations«, einem Verbund der weltweit führenden Golfanlagen unter dem Dach der European Tour.. Bekannt ist der Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf. Eine vorbildliche und systematische Jugendförderung bildet seit Jahren die Grundlage für sportliche Erfolge. So stellte St. Leon-Rot von 2004 bis 2012 insgesamt acht Mal den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren, davon 7 Jahre in Folge. Darüber hinaus gab es auch einen Europameisterschafts-Erfolg. Die Damenmannschaft kann auf sechs Deutsche Meisterschaften und fünf Europameister-Titel verweisen. Ferner holten die Spieler Stephan Gross (2008) sowie Sophia Popov (2010) einen Einzel-Europameisterschaftstitel in die Kurpfalz. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.



GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Opelstraße 30 | 68789 St. Leon-Rot | Phone +49(0) 62 27 / 86 08 - 0 | [info@gc-slr.de](mailto:info@gc-slr.de) | [www.gc-slr.de](http://www.gc-slr.de)